

Max-Planck-Institut für Plasmaphysik
Teilinstitut Greifswald
Personalstelle
Wendelsteinstr. 1
17491 Greifswald
Tel.: (0 38 34) 88 – 23 50



Das IPP ist eines der führenden Zentren für Fusionsforschung und beschäftigt sich mit der Erarbeitung der physikalischen Grundlagen für ein künftiges Fusionskraftwerk. Das Institut ist dem Europäischen Fusionsprogramm angeschlossen und der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren assoziiert.

Weitere Informationen unter www.ipp.mpg.de

Das Teilinstitut Greifswald sucht für den Bereich Wendelstein 7-X Betrieb/Fachgruppe CoDaC

eine Diplom-Ingenieurin (FH) oder einen Diplom-Ingenieur (FH) der Fachrichtung Elektrotechnik

für den Aufbau von Schaltschränken für Mess-, Steuerungs- und Automatisierungstechnik. Für das Forschungsprojekt W7-X sind eine Vielzahl von Schaltschränken zu planen und zu fertigen.

Die Hauptaufgaben des Stelleninhabers bestehen in der Planung und Umsetzung des Aufbaus von Schaltschränken, die Auslegung von elektrotechnischen Komponenten und Systemen sowie die Erstellung kompletter Fertigungsunterlagen, unter Nutzung des Planungstools WSCAD SUITE.

Weiterhin gehören die Organisation und Kontrolle des Schaltschrankbaus zum Aufgabenumfang. Die Arbeitsaufgabe umfasst auch die fachliche Begleitung externer Dienstleister für Schaltschrankplanung und -bau.

Voraussetzungen sind neben dem abgeschlossenen Hochschulstudium (FH o. Bachelor) in der angegebenen Fachrichtung sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Planung und Aufbau von Schaltschränken. Weiterhin sind Kenntnisse und Erfahrungen bei der Anwendung von Elektro-CAD sind erforderlich. Ein fundiertes Basiswissen des DIN-VDE-Normenwerks ist unabdingbar.

Erwartet wird eine initiativreiche, eigenverantwortliche Arbeitsweise und ausgeprägter Teamgeist. Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Die Anstellung ist bis 31.12.2020 befristet.

Geboten wird eine interessante Tätigkeit, die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation und Aufgabenübertragung bis zur Entgeltgruppe 10 TVöD.

Das IPP will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Das IPP hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 08.04.2018 unter Angabe der **Kennziffer gw04/18** an bewerbung-greifswald@ipp.mpg.de oder unsere obige Anschrift.